

**Vorlage Nr. 21/2023
zu TOP 08
der Sitzung am 29.03.2023**

Glasfaserausbau

hier: Durchführung eines Markterkundungsverfahrens durch den Landkreis Heilbronn

Anlage: Mustervorlage zur Beauftragung

Die Bundesregierung hat im vergangenen Herbst überraschend die Förderung der „Erschließung der grauen Flecken“ bei der Glasfaserversorgung beendet. Die Gemeinde Pfaffenhofen wird aktuell von der Deutschen GigaNetz GmbH im Rahmen eines eigenwirtschaftlichen Ausbaus an das Glasfasernetz angeschlossen. Hierbei steht im Kooperationsvertrag, dass ein bis zu 90 % eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgt. In Pfaffenhofen und Weiler sind die Arbeiten sehr weit fortgeschritten, nach aktuellem Kenntnisstand sind daher wenige Gebäude aktuell nicht zum Ausbau, in der jetzigen Ausbauphase, vorgesehen. Eigenwirtschaftlich ist dies aktuell für die DG nicht darstellbar. Nach Rücksprache mit den Verantwortlichen könnte eine Förderung durch die Bundesregierung dazu führen, dass der Ausbau finanzierbar wird.

Eine Antragstellung für die Förderung des Ausbaus von Glasfasernetzen wird erst mit Veröffentlichung einer neuen Richtlinie möglich sein. Nach derzeitiger Sachlage wird hierzu ein Markterkundungsverfahren (MEV) notwendig sein. Das Kompetenzzentrum für den Glasfaserausbau, das beim Regionalverband Heilbronn Franken angesiedelt ist, hat uns mitgeteilt, dass das MEV für alle Kommunen im Einzugsgebiet zentral über das Landratsamt erfolgen soll. Dabei kommen keine Kosten auf die Gemeinde Pfaffenhofen zu. Der Landkreis Heilbronn plant eine zügige Auftragsvergabe für das MEV. Hierzu muss eine formelle Aufgabenübertragung durch die Gemeinde Pfaffenhofen an den Landkreis erfolgen. Mit dieser wird der Landkreis zur Durchführung und Auswertung eines MEV beauftragt. Alle Aufgaben die zur Ergebnisfeststellung notwendig sind, werden damit auf den Landkreis übertragen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Landkreis Heilbronn mit der Durchführung eines Markterkundungsverfahrens zu beauftragen.